

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

- ▶ Amtliche Bekanntmachungen
- ▶ Kommunale Nachrichten
- ▶ Gemeinsame Mitteilungen
- ▶ Touristische Informationen
- ▶ Kirchen
- ▶ Schulen
- ▶ Vereine
- ▶ Veranstaltungen

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469,
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.

WWW.LEMPI-HEXEN.DE

OPEN AIR No. 20

ROCK IM WALD

OBERWOLFACH

Hexenhütte Frohnbach

Freitag 29. August 2014

['pro:c-dur]

KABARETT
KONZERT
LIVE

www.pro-c-dur.com

Sa. 30. August 2014

KOSMO BITCH

www.kosmobitch.com

Layment

www.layment.com

AUDIO GUN

www.audio-gun.de

Einlass 19 Uhr. Vorverkauf: 10,- EUR; Abendkasse: 12,-/13,- EUR
Kartenvorverkauf Sparkasse Wolfach, Volksbank Kinzigtal eG, Wolfach/Oberwolfach
oder unter www.lempi-hexen.de/ticket-service.
Veranstalter: Lempi Hexengilde Oberwolfach e.V.



Rathaus aktuell

Die Feuerwehr kommt zu Hilfe – aber nur wenn sie kann

Blockierte Rettungswege können Leben kosten

Aus aktuellem Anlass appellieren wir erneut an die Bewohner der Innenstadt, die geltenden Verkehrsregeln einzuhalten.

Leider kommt es immer wieder durch Falschparker zu Behinderungen oder gar Blockaden von Fahrbahnen oder auch Gehwegen.

Im konkreten Fall war es einem Einsatzfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach in der Schloßstraße wegen eines Falschparkers nicht möglich, schnell zum Einsatzort zu gelangen. Die Einsatzkräfte mussten erst in den umliegenden Häusern den Fahrzeughalter ermitteln, damit dieser sein Auto wegfahren konnte und so der Weg für das Feuerwehrfahrzeug frei wurde.



Im Einsatzfall zählt für die Feuerwehr jede Minute. Hier kam es durch den Falschparker auf der rechten Bildseite zu einer Verzögerung von mehr als 6 Minuten. Dies kann gravierende Folgen für Menschen und deren Hab und Gut haben.

Im Innenstadtbereich ist das Parken nur in den markierten Flächen erlaubt. Gerade in den engen Altstadtgassen sind diese so gewählt, dass es eben nicht zu Verkehrsbehinderungen kommt.

Eine Mindestdurchfahrtsbreite von 3 m wird unbedingt benötigt. Von Kreuzungen und Einmündungen ist sogar ein Mindestabstand von 5 m nötig, um das Abbiegen größerer Fahrzeuge zu gewährleisten. Auch Hauszugänge und Garagen müssen frei bleiben.

Jedes Parken außerhalb der gekennzeichneten Flächen führt wegen der beengten Verhältnisse zu Behinderungen. Auch das Blockieren ganzer Straßenzüge ist keine Seltenheit. Sogar die Gehwege werden oft zugeparkt und die Fußgänger so auf die Fahrbahnen gezwungen.

Wir bitten eindringlich darum, die geltenden Verkehrsregelungen ernst zu nehmen. Wie das Beispiel zeigt, kann das Falschparken schnell zur Gefährdung von Menschenleben führen. Dies hätte letztlich der Fahrzeugführer zu verantworten.

Wunderbare Eindrücke im Nationalpark

Wunderbare Eindrücke hinterließ die Exkursion am Samstag in den Nationalpark organisiert vom Freundeskreis Nationalpark Schwarzwald e.V. zusammen mit der Tourist-Information Wolfach. Der Nationalpark-Ranger Patrick Stader führte eindrucksvoll und fachkundig durch den Bannwald „Wilder See“.

Der Nationalpark präsentierte sich mit einem frühherbstlichen, nahezu skandinavischen Ambiente: Die Grinden in zartem Goldgelb untermischt mit leuchtenden Farben des Heidekrauts, der Heidel-, Preisel- und Rauschbeeren, skurrile Wurzel- und Baumgerippe zwischen vitalem Baumwuchs, sich sonnende Kreuzotter, zahlreichen Pilzen, aber auch die raue Seite des Bannwaldes „Wilder See“ mit Nebel und Regen. Die große Gruppe aus dem Kinzigtal, darunter auch Gemeinderäte aus Wolfach und Hausach, sowie Touristen, war beeindruckt von dieser außergewöhnlichen Tour im Nordschwarzwald.





Trauerbegleitung

Am Freitag, 29. August 2014
bietet Adelheid Wagner
von 15.00 bis 17.00 Uhr
Trauerbegleitung an.

Das Seniorenzentrum
ist jeden Mittwoch
von 14.30 – 17.00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch
und Samstag von 8.00 bis
12.00 Uhr vor dem Rathaus
statt.

Angeboten wird frisches Obst
und Gemüse, Eier, Blumen,
Käse-, Fleisch- und Back-
waren, Grillwürste und
vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781/19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0180 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Gottfried Moser	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale		8353-0
Telefax		8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de	
Internet	www.wolfach.de	

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Gerlinde Wöhrle	8353-52
Tourismus, Vereine, Museum im Schloss	Gerhard Maier	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Aus- weise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele	8353-13
Renten	Doris Glunk (vorm.)	8353-15
Leitung Rechts- und Ordnungsamt	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Gerhard Schneider	8353-23
Wasser, Abwasser, Steu- ern, Hallenvermietung	Esra Cosan	8353-21
Kurtaxe, Gebühren	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Manfred Eßlinger	8353-26
Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann (vorm.)	8353-24
Sekretariat	Sybille Gruhle (vorm.)	8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Hauptamt	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Personal, Mietwohnungsbörse	Martina Springmann	8353-31
Leitung Standesamt und Personal, Presse	Ute Moser	8353-34
Standesamt	Bettina Moser	8353-35
EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38

4. OG Bauverwaltung / Schulen, Kindergärten

Bauangelegenheiten, Stadtsanierung, Friedhöfe	Martina Hanke	8353-42
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Schulen, Kindergärten, Märkte	Hans Heizmann	8353-45
Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-44

Bauhof

Bauhofleiter	Josef Vetterer	8353-80
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
Störungsdienst Wasserversorgung		8353-84
Telefax		8353-89
Stadtkapelle Probenraum		47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz
Tagesstätte
 - **Sozialberatung**
 - **Rechtliche Betreuungen**
 - **Jugendmigrationsdienst**
 - **Beratung für Schwangere und junge Familien**
 - **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
 - **Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.
- Sprechzeiten:**
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de

Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
Wohnbereich für Demenzkranke

Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
Beratung in allen Fragen der Pflege
Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
- Migrationserstberatung 07831/9355-17
- Kleiderkammer 07831/9355-12
- Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:**
- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07831/9355-14
- Betreuungsangebote für Demenzkranke 07831/9355-12
- Hausnotrufdienst 07831/9355-17
- Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
- Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22

„zamme“ – Integration im Kindergarten
Beratungsstelle
Hilfen für Familien
Kurse, Sport und Veranstaltungen
Reise und Urlaub

Tel. 07832/9956-24
Tel. 07832/9956-27
Tel. 07832/9956-26
Tel. 07832/9956-21
Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:

- Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung
 - Familienpflege
 - Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0
 - Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300
 - IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220
 - Schwangerenberatung; -225
- Internet: www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 07834 / 867030)

Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer; Essen auf Rädern (versch. Diätkostformen), Kurberatung

- Besuchs- und Hospizdienst Tel. 07831 / 6391
- Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 07834 / 988-3120
- Telefonseelsorge (Ortstarif) Tel. 07832 / 11101
- Drogenberatung Tel. 07832 / 96786
- Frauenhaus Offenburg Tel. 0781 / 34311
- Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 07602 / 910126

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach

ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 07834 / 867303,
Fax 07834 / 867360

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege: 07831/969120
- Ambulanter Pflegedienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/9691222
- Betreutes Wohnen 07835/63980



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils morgens 8:30 Uhr.

Donnerstag 28.08.2014	Stadt-Apotheke, Hornberg
Freitag 29.08.2014	Schloss-Apotheke, Wolfach
Samstag 30.08.2014	Apotheke zur Eiche, Hausach
Sonntag 31.08.2014	Burg-Apotheke, Hausach
Montag 01.09.2014	Apotheke, Steinach
Dienstag 02.09.2014	Stadt-Apotheke, Haslach
Mittwoch 03.09.2014	Bären-Apotheke, Hornberg
Donnerstag 04.09.2014	Kinzigtal-Apotheke, Haslach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **01805 19292 460** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Notruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460

Amtliche Bekanntmachungen

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 09.08.2014 und alle Reisepässe, welche bis zum 09.08.2014 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Richtlinie zur Gewährung von Transportkosten für weibliche Rinder durch den Ortenaukreis

1. Antragsberechtigung

Antragsberechtigt sind Rinderhalter, die weibliche Rinder im Alter von 6 bis 24 Monaten halten und ihre Tiere im Schwarzwaldgebiet des Ortenaukreises für mindestens 3 Monate während der Vegetationszeit auf eine Weide verbringen.

2. Höhe der Transportkostenbeihilfe

Die Transportkostenbeihilfe beträgt € 40,-/Rind (Hin- und Rücktransport) bei einer Entfernung bis 20 km, darüber hinaus 2 €/Transportkilometer (Hin- und Rücktransport). Der Höchstbetrag je transportiertes Rind beträgt 80 €/Jahr. Die Transportkostenbeihilfe wird nur für weibliche Rinder gewährt.

3. Antragstellung und Anmeldung

Die Transportkostenbeihilfe wird nur auf Antrag gewährt. Antragsberechtigt ist jeder Eigentümer des Rindes. Mit dem Antragsvordruck sind bis zum 30. September des jeweiligen Jahres alle Rinder mit Ohrnummer, Tag des Weidebeginns, die Gemarkung und Flurstücksnummer/n der Weide/n, sowie Name und Anschrift des Halters und des Eigentümers der beauftragten Stelle (Gemeinde) mitzuteilen. Bei Pensionstieren sind die Tiere in der HIT-Datenbank gemäß den Vorgaben der Viehverkehrsverordnung (VVVO) zu Beginn der Pension an- und am Ende der Pension abzumelden.

4. Vor-Ort-Kontrolle

Durch eine Vor-Ort-Kontrolle, aber auch durch Abgleich mit der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem Tier) überprüft der Ortenaukreis in 5 % der Fälle die Angaben des Antragstellers.

5. Auszahlung der Transportkostenbeihilfe

Die Transportkostenbeihilfe wird am Ende der Weidesaison durch den Ortenaukreis gewährt, nachdem der Antragsteller der beauftragten Stelle (Gemeinde) die Einhaltung der Mindestweidezeit von 3 Monaten mitgeteilt hat und die Einhaltung der Verpflichtung geprüft ist.

6. Zuständigkeit

Beauftragte Stelle des Ortenaukreises für die Antragsannahme und Antragsbearbeitung sind die Gemeinden. Das Antragsformular kann ab sofort bei der Stadtverwaltung Liegenschaftsamt – Zimmer 26 abgeholt werden bzw. steht Ihnen im Internet unter www.wolfach.de (Rubrik „Unsere Stadt/Landwirtschaft“) online zur Verfügung.

Förderung von Wohnbauvorhaben sowie von gewerblichen Vorhaben über das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung des Jahresprogramms 2015

Das Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg hat am 24.07.2014 das Jahresprogramm 2015 zum ELR ausgeschrieben. Grundlage ist die Verwaltungsvorschrift zum ELR vom 09.07.2014 (abrufbar zusammen mit weiteren Informationen unter <http://www.rp.baden-wuerttemberg.de/servlet/PB/menu/1244389/index.html>).

Die Anträge auf Aufnahme in dieses Förderprogramm können ausschließlich von Gemeinden gestellt werden.

Schwerpunktmäßig sollen Hilfen bei der Schaffung/Erhaltung von Arbeitsplätzen, bei der Sicherung der Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen sowie im Bereich Wohnen im Ortskernbereich (insb. Umnutzung, Baulückenschließung, umfassende energetische Modernisierung) und beim Aufbau und Erhalt von gemeinschaftlichen Aktivitäten angeboten werden. Die Förderung richtet sich somit sowohl direkt an die Kommunen, als auch an gewerbliche Betriebe und Hauseigentümer. Die ökologische Komponente ist ein maßgebliches Wertungskriterium.

Eine Parallelförderung von Vorhaben aus dem ELR und dem Landessanierungsprogramm (in Wolfach im Sanierungsgebiet „Zwischen Hauptstraße und Kinzig“) bzw. dem Agrarinvestitionsförderprogramm (im landwirtschaftsnahen Bereich) ist ausgeschlossen.

Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende, die an einer Antragstellung zum ELR interessiert sind, wenden sich bitte bis spätestens 19.09.2014 an die Stadtverwaltung, Herrn Hauptamtsleiter Dirk Bregger, Tel. 8353-36 oder dirk.bregger@wolfach.de.

Förderung von Bergbauernbetrieben

1) Bergbauernbetriebe im Ortenaukreis, deren selbstbewirtschaftete Eigentums- und Pachtfläche in der benachteiligten Agrarzone zwischen 1,0 und 2,99 ha umfasst, erhalten eine Ausgleichszulage von **146,23 €/ha**. Gefördert wird nur die Fläche in der Steillage.

Dauergrünland, das nicht regelmäßig beweidet wird, wird in die Förderung einbezogen, wenn es regelmäßig, jedoch mindestens einmal jährlich abgemäht wird, und keinen anderen als landwirtschaftlichen Zwecken dient.

2) Ausgeschlossen von einer Förderung ist der Anbau von Weizen, Reben, Zuckerrüben und Intensivkulturen. Förderfähige landwirtschaftliche Flächen und nicht förderfähige landwirtschaftliche Flächen richten sich nach dem jeweiligen EG-Recht.

3) Voraussetzung für die Bewilligung einer Ausgleichszulage ist, dass die positiven Einkünfte des Betriebsinhabers und seines Ehegatten nach dem letzten vorliegenden Steuerbescheid 76.693,00 € nicht überschritten haben.

4) Für die Abgabe der Anträge der Landwirte bei der Gemeinde gilt eine Ausschlussfrist bis zum 30.09. des Antragsjahres.

5) Ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Ausgleichszulage besteht nicht und wird auch durch die Antragstellung nicht begründet.

- 6) Der Antragsteller hat sich zu verpflichten, die geförderte landwirtschaftliche Fläche ordnungsgemäß zu bewirtschaften.
- 7) Die Bewilligungsstelle ist berechtigt, die Voraussetzung für die Gewährung einer Ausgleichszulage durch örtliche Erhebungen zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen, Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen anzufordern und Auskünfte einzuholen.
- 8) **Die Zuwendung ist zurückzuzahlen, wenn sie durch unrichtige Angaben erwirkt worden ist; sie ist für die letzten 5 Jahre zurückzuzahlen, wenn das in die Förderung einbezogene Gelände aufgeforstet wird oder wurde.**

Anträge sind bei der Stadtverwaltung - Liegenschaftsamt, Zimmer 26 bis **spätestens 30.09.2014** zu stellen. Landwirte, die bereits im vergangenen Jahr einen Antrag auf Gewährung einer Ausgleichszulage gestellt haben, bekommen das Antragsformular direkt zugesandt. Das Formular steht Ihnen auch im Internet unter www.wolfach.de (Rubrik „Unsere Stadt/Landwirtschaft“) online zur Verfügung.

gez.
Gottfried Moser
Bürgermeister

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Brille Metallgestell mit hellbraunen Bügeln
- Jugendfahrrad Marke Greif, silber
- Herrenfahrrad Marke Winora, blau
- Kinderweste, Marke Zebralino, braun
- Lesebrille Metallgestell, silber

Umweltecke

2. Ortenauer Kreisputzete am Samstag, den 18. Oktober 2014

Leere Plastikflaschen, gebrauchte Baustoffe, Grünabfälle, Sperrgut oder sonstige Schadstoffe – leider wird auch im Ortenaukreis immer häufiger Müll in der Natur oder an schlecht einsehbaren Plätzen illegal abgestellt. Diese Abfälle schädigen Boden, Pflanzen und Tiere und stören unseren Lebensraum. Deshalb hat das Landratsamt Ortenaukreis die 2. Ortenauer Kreisputzete initiiert. Das groß angelegte Reinemachen öffentlicher Flächen findet am Samstag, dem 18. Oktober 2014, im gesamten Ortenaukreis statt. Schirmherr ist Landrat Frank Scherer. „Ich rufe alle Ortenauerinnen und Ortenauer auf gemeinsam mitzuhelfen, den Unrat zu beseitigen, der sich auf Wiesen, in Wäldern und an Gewässern angesammelt hat“, so Scherer.

Mit dieser Reinigungsaktion, die unter der Regie des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft zusammen mit dem Straßenbauamt und dem Amt für Waldwirtschaft des Ortenaukreises stattfindet, soll der Fokus auf „wilde Müllablagerungen“ und das achtlose Wegwerfen von Abfällen gerichtet und gleichzeitig das Bewusstsein für die Umwelt und den Umgang mit Abfall geschärft werden.

Wer sich an der Aktion beteiligen möchte, sollte sich in den nächsten Wochen auf dem **Bürgerbüro der Stadt Wolfach unter der Telefonnummer 07834/835313 oder 07834/835315** melden. Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft benötigt frühzeitig die Teilnehmerzahlen, um diese kreisweite Aktion koordinieren zu können.

Teilnehmer erhalten vor der Aktion eine Warnweste und Handschuhe, die danach mit nach Hause genommen werden können. Außerdem erhalten alle Mitwirkenden einen „Vesperzuschuss“ in Höhe von vier Euro.

Altersjubilare

29.08.1929	Benz, Rosa Luisenstr. 2	85 Jahre
02.09.1942	Neef, Ursula Maria Langenbach 8	72 Jahre
03.09.1932	Fritsch, Albert Luisenstr. 2	82 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Jubilare.

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine



Die Landesliga-Mannschaft des TV Wolfach wird am kommenden Samstag mit ihrem neuen Trainer Thomas Sum beim selbst ausgetragenen Schwarzwaldpokal teilnehmen. Mit je zwei Mannschaften aus der Bezirksklasse (SG Hornberg-Lauterbach, TuS Gutach), der Landesliga (TuS Ringsheim, TV Wolfach), der Südbadenliga Herren (TV Herbolzheim) und der Jugend-Südbadenliga (SG Köndringen/Teningen) ist das Turnier gut besetzt und gleichzeitig eine erste Standortbestimmung für die kommende Saison. Siegestrophäe in diesem in zweiter Auflage ausgetragenen Vorbereitungsturnier ist ein von der Dorotheenhütte Wolfach gefertigter edler Glaspokal. Die Turnieröffnung bestreiten um 10 Uhr der Gastgeber und die SG Hornberg-Lauterbach. Das Endspiel wird voraussichtlich gegen 16.30 Uhr ausgetragen, sodass die Veranstalter mit einem Turnierende um 17 Uhr rechnen. Die reguläre Spielzeit der einzelnen Begegnungen beträgt lediglich 30 Minuten. Der TV Wolfach freut sich auf das Turnier, heißt seine Gäste herzlich willkommen und hofft, dass vor allem auch die eigenen Fans recht zahlreich in die Halle pilgern werden, um sich die „neuen Wölfe“ schon vor dem offiziellen Saisonstart anzuschauen.

Ab dem Turniertag werden in der Sporthalle auch die Saisondauerkarten verkauft (Kartenpreis = 40,00 €). Bereits am Samstag, den 13. September, bestreitet die Erste Mannschaft um 18.00 Uhr ihr erstes Rundenspiel beim TuS Altenheim II.

Turnierplan:

Gruppe1
Herbolzheim
Wolfach
Hornberg

Gruppe2
Köndringen/Teningen
(A-männlich/Herren 2)
Ringsheim
Gutach

Spiel 1	Gruppe 1
Start 10:00	Wolfach – Hornberg/Lauterbach
Spiel 2	Gruppe2
Start 10:36	Gutach - Ringsheim
Spiel 3	Gruppe1
Start 11:12	Wolfach - Herbolzheim
Spiel 4	Gruppe2
Start 11:48	Ringsheim - Köndringen/Teningen
Spiel 5	Gruppe1
Start 12:24	Hornberg/Lauterbach - Herbolzheim
Spiel 6	Gruppe 2
Start 13:00	Köndringen/Teningen - Gutach

Um 13:30 werden wir eine 35 minütige Turnierpause einlegen

Spiel 7	Semifinale1
Start 14:05	1. Gruppe 1 - 2. Gruppe2
Spiel 8	Semifinale 2
Start 14:41	1. Gruppe 2 - 2. Gruppe1
Spiel 9	Spiel um Pl 5
Start 15:17	3. Gruppe 1 - 3. Gruppe 2
Spiel 10	Spiel um Pl3
Start 15:53	Verlierer Semif.1 - Verlierer Semif.2
Spiel 11	Finale
Start 16:29	Gewinner Semi 1 - Semi2
Siegerehrung und Turnierende 17 : 00	
Spielzeit: 1 x 30 Minuten (ohne Team-Timeout)	



Hüttendienst auf der Hohenlochenhütte

30. + 31.08. Karin und Helmut Daniel

Herbstwanderung am Bodensee von Ludwigshafen nach Nenzingen 06.09.2014

Am Samstag, den 6. September 2014 führt die Ortsgruppe des Schwarzwaldvereins Wolfach eine Herbstwanderung am Bodensee durch. Nach der Ankunft in Ludwigshafen genießen wir die Aussicht auf den Überlinger See und hinüber nach Bodman, wo vor einigen Jahren eine gemeinsame Wanderung endete. Das erste Stück des Weges führt uns am See entlang und durchs Ried. Es geht vorbei an „Müllers Obstkiste“ (Einkaufsmöglichkeit) und weiter nach Espasingen, wo die Mittagspause vorgesehen ist. Nach Verlassen des Ortes wandern wir längs der romantischen Stockacher Aach durch große Apfelplantagen und erreichen Wahlwies, bekannt durch das Pestalozzi-Kinderdorf. Der letzte Teil der Tour führt durch eine Waldpartie vorbei am „Hexenbrünnele“ nach Nenzingen mit Einkehr im Gasthof Ritter. Die Wanderzeit beträgt ca. 3,5 Stunden. Die Mitnahme einer kleinen Rucksackverpflegung wird empfohlen. Die Abfahrt am Bahnhof Hausach erfolgt um 08:18 Uhr, die Rückfahrt ab Nenzingen mit dem „Seehäsele“ um 16:20 Uhr. Die Wanderführung haben Jochen Pilsitz, Telefon 0 78 34/96 91 und Lothar Lange, Tel. 0 75 31/2 32 68. Wie immer sind Gäste herzlich willkommen.

Vorläufiger Fahrplan für die Wanderung am Bodensee 06.09.2014

07:45 Uhr Treffen an der P&R-Anlage in Wolfach zur Bildung von Fahrgemeinschaften nach Hausach

Abfahrt

08:18 Uhr ab Hausach
09:59 Uhr an Radolfzell
10:18 Uhr ab Radolfzell
10:32 Uhr an Ludwigshafen

Wanderung Dauer ca. 3,5 Stunden

Einkehr im Gasthof „Ritter“ in Nenzingen gegen ca. 14.30 Uhr

Rückfahrt

16:20 Uhr ab Nenzingen
16:34 Uhr an Radolfzell
16:55 Uhr ab Radolfzell
18:34 Uhr an Hausach

Frühherbstliche Wanderung im oberen Kinzigtal 10.09.2014

Am Mittwoch dem 10. September unternimmt der Schwarzwaldvereins Wolfach eine frühherbstliche Wanderung im oberen Kinzigtal. Treffpunkt ist um 12:35 Uhr an der P&R-Anlage, um 12:46 Uhr erfolgt die Abfahrt mit dem Bus. Von Schiltach aus führt die Strecke über die untere Halde und den Krippenweg unterhalb der Schenkenburg nach Schenkzell und dann weiter zur Winterhalde, wo im Winterhaldenhof die Einkehr stattfindet. Über den Ochsenwald, den Schloßhof und das Hoffeld erfolgt der Rückweg nach Schiltach. Um 18:42 ist die Abfahrt am Bahnhof. Die Strecke beträgt ca. 8 Kilometer, die Wanderzeit 3 – 4 Stunden. Organisation und Führung liegen bei Karl und Anita Ruhe. Wie immer sind Mitglieder und Gäste herzlich eingeladen, daran teil zu nehmen.

Duchtlinger Hördöpfelfäscht 14.09.2014

Des Herrgotts Kegelspiel - Rundwanderung zu den Vulkanbergen im Hegau

Die Rundwanderung zu drei „Vulkanbergen“ des Hegau mit teils gut erhaltenen Burgruinen ist ein Erlebnis für alle. Sie führt von Singen aussichtsreich über den Hohentwiel zum Hohenkrähen, dem Mägdeberg und weiter nach Duchtlingen zum Hördöpfelfäscht. Die Mitnahme eines kleinen Vespers und von Stöcken wird empfohlen.

Der Hohentwiel (686 m) ist der Hausberg der Stadt Singen. Wegen der prächtigen Aussicht auf den Hegau lohnt sich der Aufstieg auf jeden Fall. Der Hohenkrähen (643 m) ist der kleinste der Phonolithberge. Der steile Aufstieg zur ehemaligen Burg Hohenkrähen ist seit 2010 wieder möglich und wird mit einer großartigen Rundumsicht belohnt. Auf dem Mägdeberg (665 m) befindet sich die gut erhaltene Ruine Burg Mägdeberg. Der Legende nach soll die englische Königstochter Ursula mit tausend Mägden eine Wallfahrt hierher unternommen haben.

Das Duchtlinger Hördöpfelfäscht findet dieses Jahr zum 9. Mal statt. Zur Unterhaltung spielen im ganzen Dorf verschiedene Musikkapellen. An über 20 Ständen werden leckere Kartoffelgerichte angeboten. Bratkartoffel mit Wurstsalat, Kartoffeldünne, Kartoffelecken mit Sauerrahmdipp, Kaffee und Kuchen, Fisch und Wein und vieles mehr – alles was der Genießer möchte.

Von Duchtlingen fahren wir mit dem Großraumtaxi zum Bahnhof. Die genaue Abfahrtszeit besprechen wir vor Ort. Die Strecke beläuft sich auf rund 15 Kilometer, bei der 500 Höhenmeter zu bewältigen sind. Bitte meldet Euch zur Wanderung **bis zum 10. September 2014** bei Wanderführer Robert Fritschy (Tel. 07834/6689, Mail rfritschy@t-online.de) an, damit er den Taxidienst bestellen kann. Die Fahrtkosten (Bahn und Taxi) belaufen sich pro Teilnehmer auf 10,00 Euro. Eventuell gibt es auch einen Busverkehr vom Fest zum Bahnhof. Eingeladen sind alle Wanderfreunde der Ortsgruppe Wolfach. Gäste und Nichtmitglieder sind bei uns jederzeit herzlich willkommen. Die Abfahrt im Bahnhof Hausach erfolgt um 08:18 Uhr, die Ankunft in Singen um 09:43 Uhr. Rückfahrtmöglichkeiten bestehen um 18:14 Uhr und 19:05 Uhr

Wanderwoche Dolomiten 17. bis 23. August 2014

39 Freunde des Schwarzwaldvereins Wolfach starteten am Sonntagmorgen um 7.00 Uhr mit dem Bus zu einem einwöchigen Wanderurlaub in die Dolomiten. Ziel war das Hotel Vajolet in Tiers, unterhalb des Rosengartens.

Gegen 17 Uhr kam die Gruppe im Hotel an und nach einer kurzen Stipvisite des Dorfes gab es bereits ein köstliches Abendessen. Die nächsten Tage war jeden Morgen um 9.00 Uhr Start zu einer Bergwanderung. Die Wanderer teilten sich in zwei Gruppen auf, Bergwanderer und Genusswanderer. Die Organisatoren hatten für jeden Geschmack passende Wanderungen vorbereitet. Die Bergtouren wurden von dem einheimischen Bergführer Artur Obkircher hervorragend geführt. Die Genusswanderer waren mit Barbara und Jürgen Heizmann ebenfalls in guten Händen. Ihre Wanderungen und die Bustour durch bisher wenig bekannte Teile der Dolomiten werden in der nächsten Woche nachgereicht.

Montag

Karerpass - Paolinabahn Hirzweg - Vailonpass - Rotwandhütte Hirzweg - Mesner Joch-Hütte - Karerpass

Am Montagmorgen starteten wir zu unserer ersten Bergwanderung zum Karerpass. Wir fuhren mit der Bergbahn hoch zur Paolinahütte. Für die Genusswanderer ging es gleich bergauf zum Christomannos Denkmal, ein 2,50 m hoher BroInceadler, zum Gedenken an Theodor Christomannos, ein begeisterter Bergsteiger und Freund Südtirols. Die Tour zur Rotwandhütte (2.282 m) und noch ein Stück weiter auf dem Fassaner Höhenweg bot herrliche Blicke auf die Südtiroler Bergwelt. Auf dem Rückweg wurde in der Rotwandhütte noch Einkehr gehalten und dann ging die Tour auf dem Hirzweg, direkt unterhalb des Rosengartens weiter Richtung Kölner Hütte. Kurz davor begann dann der steile Abstieg zur Messner Joch-Hütte, wo dann beide Wandergruppen sich auf der Terrasse zu einem erholenden Abschluss trafen.



Die Bergwanderer machten sich gleich auf den Hirzweg. Nach etwa eineinhalb Stunden ging es dann steil bergauf. Über teilweise abgesichertes, felsiges Gelände und eine erste Eisenleiter erreichten wir dann den Vailonpass in 2.550 m Höhe. Unten im Tal winkten uns die Genusswanderer zu und wir machten uns an den Abstieg zur Rotwandhütte. Kurz darauf erreichten auch die Bergwanderer das Christomannos Denkmal und den Hirzweg.

Nach der Einkehr in der Messner Joch-Hütte führte uns der Weg hinunter zum Karerpass, wo unsere erste attraktive Wanderung rund um das Herzstück des Rosengartens nach ungefähr 6 Stunden endete.

Dienstag

Genusswanderung Haniger Schwaige - Plafötsch - Tiers

Für heute war Regen angesagt und so fuhren wir mit dem Bus bis zum Niglerpass (1.690 m). In der Spur einer ehemaligen Rodelbahn führte unsere Wanderung steil durch den Wald hinauf. Wir machten noch eine kurze Kaffeepause in der Messnerhütte, überquerten den Schwaigerbach und stiegen auf fast 2000 m bergauf. Dann ging es über ausgedehnte Bergwiesen, unterhalb der Laurinswand und der

Vajoletttürme in die Mulde der Haniger Schwaige (1.937 m). Die Hütte ist bekannt für ihren köstlichen Kaiserschmarrn. Im ehemaligen Stall und heutigem Matratzenlager fanden wir noch Unterschlupf und so wurden wir in der urigen Stube vom freundlichen Personal bestens bewirtet.



Nach der Rast führte der Wandersteig weiter über Almwiesen, felsiges Gelände und durch Föhrenwald zur Plafötsch Alm (1.570 m). Wir folgten weiter dem Tal und erreichten nach 1 rund 5 Stunden Wanderung den Cyprianerhof und unseren Bus.

Donnerstag

BÄRENFALLE - Tschafatschsattel - Mittagkofel - Hammerwand - Tschafonhütte

Ausgangspunkt unserer heutigen Tour war der Parkplatz in Weißlahnbad auf 1175 m Höhe in der Gemeinde Tiers. Der Weg führte durch einen Föhrenwald steil bergauf zum Tschetterloch, das an eine prähistorische Kultstätte erinnerte. Von hier ging es dann anstrengend zwischen Felswänden, über luftige Passagen mit Holztreppe und Holzbrücken hinauf zum Tschafatschsattel (2.069 m). Hier beginnt die Schlernhochfläche.

Weiter ging es nun in stetigem Auf und Ab in leicht felsigem Gelände durch Latschen und Felsen. Hier war der Steig teilweise ausgesetzt und an einigen Stellen mit einem Drahtseil gesichert. Ein kurzer Klettersteig forderte absolute Trittsicherheit und Konzentration. Auf einem Serpentinsteig durch Föhrenwald ging es dann in einen Sattel und nochmals leicht ansteigend erreichten wir dann die wunderschön gelegene Tschafonhütte (1.733 m).



Nach der gemütlichen Einkehr führte unsere Wanderung hinab zum Wuhnergerweiher. Ein besonderes Erlebnis war der sich spiegelnde Rosengarten in dem kleinen See. Nach ca. 6 Stunden und 1400 m im Auf- und Abstieg kamen wir rechtzeitig zum Abendessen in Tiers an.

Freitag**Seiseralm – Roßzahnscharte – Tierser Alpl – Bärenloch
Tschamintal – Tschaminer Schwaige**

Wie fuhren mit dem Bus zur Talstation der Seiser Alm Bahn. Die moderne Anlage brachte uns in 15 Minuten nach Compatsch (1.842 m). Von hier führte unsere heutige Tagestour, zunächst auf der Straße zum Berggasthof Panorama, dann über die weiten Almwiesen unter dem Goldknopf vorbei bis unter die Roßzähne, bizarr geformte Felsnadeln. Diese bieten einen atemberaubenden Kontrast zu den sanften Wiesen. Nun führte der Steig steil in Serpentinaen durch das Geröll hinauf zur Roßzahnscharte (2.520 m). Dort machten wir eine kurze Verschnaufpause. Die Sicht war mäßig, der Wind pfiß kalt von allen Seiten und deshalb machen wir uns alsbald auf den Weg zur Tierser Alpl-Hütte (2.444 m) in welcher wir eine gemütliche Mittagsrast machten. Bei plus 6° und Regen machten wir uns dann an den Abstieg durch die wilde Schlucht des Bärenlochs. Der steile Steig war zum Glück mit Drahtseilen gesichert. Trotzdem war umsichtiges Gehen, Trittsicherheit und höchste Aufmerksamkeit notwendig, damit die Gruppe gut unten ankam. Hier hörte dann der Regen auf. Nach einem gut 2 Stunden langen Abstieg durch das naturbelassene Tschamintal kamen wir gut am Gasthof Tschamin Schwaige an. Die kurze Rast entschädigte uns für die Strapazen der heutigen Tour. Ca. 800 Höhenmeter und ca. 1400 m im Abstieg haben Spuren hinterlassen. Der Bus brachte uns dann zurück nach Tiers zum wohlverdienten Abendessen.

**Dämmerschoppen der Alterskameraden**

Die Alterskameraden der Wolfbacher Feuerwehr treffen sich am Montag, den 1. September 2014 um 18.30 Uhr beim Reisebüro Oberfell zur Dämmerschollenfahrt nach Halbmeil.



Jubelfeiern in Blau und Weiß wollen gut vorbereitet sein, unter diesem Motto beginnt beim FC 1920 Wolfach in der Vier-Sterne-Sportart Fußball wieder das Training der Jugendmannschaften. In den Jahrgängen 1996 bis 1999 trainieren unsere Spieler gemeinsam mit der SpVgg Schiltach

und dem SC Kaltbrunn und setzen damit die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr fort. Auch bei den D-Juniorinnen (Mädchen Jahrgang 2002 und jünger) kooperiert der FC mit umliegenden Vereinen, dem FC Kirnbach und dem SV Oberwolfach.

Das Training der **A-Juniores** findet montags wechselweise in Kaltbrunn oder Wolfach statt, mittwochs trainieren alle zentral in Schiltach, Trainingsbeginn ist jeweils um 19 Uhr, auf Wolfacher Seite ist Pascal Backeler mit im Trainerteam.

Das Training der **B-Juniores** findet montags und mittwochs zentral in Schiltach statt, Trainingsbeginn ist jeweils um 19 Uhr, auf Wolfacher Seite sind Adrian Schwarz und Manuel Bächle mit im Trainerteam.

Die beiden **C-Juniores**-Mannschaften des FC werden trainiert von Joe Schulschenk und Heiko Kett, das Training findet dienstags und donnerstags von 18 bis 20:30 Uhr statt.

Die Jugenden A bis C haben mit dem Training bereits begonnen.

Die **D-Juniores** der Jahrgänge 2002 und 2003 werden trainiert von Erkan Özpek, Toni Ribeiro, Ralf Neef und Klaus-Peter Harter, das Training findet erstmals am 1. September statt, die Trainingszeiten liegen montags und mittwochs von 17:30 bis 19 Uhr.

Die **E-Juniores** der Jahrgänge 2004 und 2005 werden trainiert von Arne Fränzen, Wolfgang Mayer und Manuel Rauber, das Training findet erstmals am 10. September statt, die Trainingszeiten liegen ebenfalls montags und mittwochs von 17:30 bis 19 Uhr.

Die **F-Juniores** der Jahrgänge 2006 und 2007 werden trainiert von Thomas Kern und Johannes Wick, zum Trainingsauftakt treffen sich die Kinder am 5. September um 17 Uhr an der Wolfacher Minigolf-Anlage. Die Trainingszeit liegt freitags von 17:30 bis 19 Uhr.

Die **Bambini** (Jahrgänge 2008 und jünger) werden weiterhin von Klaus-Peter Harter und seinem Helferteam trainiert, das Training ist freitags von 16:30 bis 18 Uhr.

Erstmals in seiner fast 95jährigen Vereinsgeschichte wird der FC mit einer Mädchenmannschaft am Spielbetrieb teilnehmen, das Training der **D-Juniorinnen** in der Spielgemeinschaft mit dem FC Kirnbach und dem SV Oberwolfach findet dienstags von 17:30 – 19:00 Uhr in Kirnbach und donnerstags um die gleiche Zeit in Wolfach statt, als Trainerinnen sind Rebecca Roenn, Lara Segatz und Sarah Armbruster aktiv.

Auch wer bisher Fußball nicht aktiv im Verein gespielt hat, ist beim FC Wolfach herzlich willkommen, dazu einfach einmal während der Trainingszeiten auf dem Wolfacher Sportplatz vorbeischaun!



Touristische Informationen/ Veranstaltungen



Tourist-Information Wolfach Unsere Öffnungszeiten:

7. Juli bis 31. August 2014:

Montag - Freitag 9:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Samstag 10:00 - 12:00 Uhr

1. September bis 21. Dezember 2014:

Montag - Freitag 09:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag bis 18:00 Uhr

Zimmervermittlung außerhalb dieser Zeiten im Bürgerbüro:

Samstag 10:00 - 12:00 Uhr

Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33.

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 - 17:00 Uhr.



Direktlink zur
Unterkunftssuche auf
der Webseite von Wolfach:

Tourist-Information Wolfach

Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59

Mail : wolfach@wolfach.de, Internet: www.wolfach.info

Museum im Schloss Wolfach

Heimatmuseum mit Flößerstube

Ausstellung Eduard Trautwein vom 13.04. bis 5.10.2014. Neben Kohle- und Bleistiftzeichnungen sind Öl-, Pastellstift- und Pastellkreidebilder zu sehen. Geöffnet: Di., Do., Sa. und So. von 14 bis 17 Uhr.

Gruppenführungen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Anmeldung bei der Touristinformation Wolfach oder unter margarete.dieterle@web.de.

Eintrittspreise: 3 Euro, ermäßigt: 2 Euro. Für Mitglieder des Vereins Kultur im Schloss Wolfach freier Eintritt.

Minigolfplatz Wolfach

18 Loch-Bahnenanlage

Birger Wellmann, Kinzigstr. 5 a

Eintritt: 2,50 EUR/, Kinder bis 16 Jahre: 1,50 EUR mit Gästekarte 50 Cent ermäßigt

Öffnungszeiten:

bei schönem Wetter tägl. von 13 - 22 Uhr,

vom 05.07. bis 14.09.2014 von 11.30 - 22 Uhr.

Bei Regen geschlossen.

Gemütlicher Biergarten für die Stärkung zwischendurch.

Mineralienhalde Grube Clara

Öffnungszeiten: 01.04. bis 31.10.2014,
Montag bis Samstag 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr,
1. Juli bis 7. Sept. 2014 auch Sonntag 10 Uhr bis 17 Uhr.

Grünschnittplatz Wolfach

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Keine Annahme von Rasenschnitt.

Jede Woche in Wolfach

Täglich:

Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten:

Infos unter www.horberlehof.de

Tel. 07834/6217 Fam. Fahrer

Montag:

Seniorenkegeln

Im Herrengarten von 14.00 Uhr - 16.30 Uhr

Veranstaltungskalender

Bis 05.10.2014; 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Eduard-Trautwein-Ausstellung

Kohle- und Bleistiftzeichnungen, Öl-, Pastellstift- und Pastellkreidebilder.

Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag, Samstag, Sonntag von 14 - 17 Uhr. Gruppenführungen, auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Anmeldung bei der Tourist-Information Wolfach: Tel. 07834/835353 oder unter margarete.dieterle@web.de.

Eintrittspreise: 3 Euro, ermäßigt: 2 Euro. Für Mitglieder des Vereins Kultur im Schloss Wolfach freier Eintritt.

Museum im Schloss Wolfach

Do. 28.08.2014; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache und auch anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Do. 28.08.2014; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Führung: Ralf Ketterer. Dauer: ca. 70 Min.. Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 29.08.2014; 10.00 Uhr

Stadtführung - Geschichte Wolfachs erleben

Versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt lernen Sie auf diesem Rundgang kennen. Auch alles Wissenswerte über die Geschichte, Flößerei, Brauchtum, Fasnet und vieles mehr. Führung: Kurt Maurer; Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine; Anmeldung: bis Donnerstag, 17.00 Uhr in der Tourist-Information Wolfach. Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen. Die Führung ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 29.08.2014; 20.00 Uhr

Beach-Party der Bläserjugend Kinzigtal

Strandvergnügen und Partystimmung anlässlich des Sommerfestes der Trachtenkapelle Kinzigtal vom 30.08. - 01.09.2014

Festplatz/Dorfplatz, 77709 Wolfach - Kinzigtal

Sa. 30.08.2014; 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Wochenmarkt

mit Produkten aus der Region

Vielfältiges Angebot an Lebensmitteln, Obst, Gemüse und Pflanzen

Marktplatz, 77709 Wolfach

Sa. 30.08.2014; 20.00 Uhr

Mathias Gronert und seine Blaskapelle Egerländer Gold
anlässlich des Sommerfestes der Trachtenkapelle Kinzigtal vom 29.08. - 01.09.2014
Kartenvorverkauf unter www.trachtenkapelle-kinzigtal.de oder bei den üblichen Vorverkaufsstellen in Wolfach und Halbmeil.
Festplatz/Dorfplatz, 77709 Wolfach - Kinzigtal

Sa. 30.08.2014; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang. Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Führung: Ralf Ketterer. Dauer: ca. 70 Min.. Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.
Marktplatz, 77709 Wolfach

So. 31.08.2014; 10.00 Uhr

Sommerfest der Trachtenkapelle Kinzigtal
10.00 Uhr Gottesdienst, ab 11.00 Uhr Frühschoppenkonzert und Bewirtung
Festplatz/Dorfplatz, 77709 Wolfach - Kinzigtal

So. 31.08.2014; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte
Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache und auch anderen Sprachen möglich.
Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Mo. 01.09.2014; 11.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte
Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache und auch anderen Sprachen möglich.
Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Mo. 01.09.2014; 17.00 Uhr

Handwerkervesper der Trachtenkapelle Kinzigtal
anlässlich des Sommerfestes vom 29.08. - 01.09.2014, ab 19.00 Uhr musikalische Unterhaltung
Festplatz/Dorfplatz, 77709 Wolfach - Kinzigtal

Mi. 03.09.2014; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr



Wochenmarkt
mit Produkten aus der Region
Vielfältiges Angebot an Lebensmitteln, Obst, Gemüse und Pflanzen
Marktplatz, 77709 Wolfach

Do. 04.09.2014; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte
Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache und auch anderen Sprachen möglich.
Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Do. 04.09.2014; 20.00 Uhr

Kurkonzert mit Stefan Polap und seinen Schwarzwaldmusikanten
Stefan Polap und seine Schwarzwaldmusikanten sind 20 Vollblutmusiker aus der gesamten Ortenau, die von ganzem Herzen die Blasmusik erklingen lassen. Das spürt man auch bei Ihren Auftritten - der Funke springt sofort über. Egal wo aufgespielt wird - ob im Konzertsaal oder Festzelt - Stimmung ist garantiert! Zum Repertoire dieses Orchesters gehören Titel von Ernst Mosch, sowie Eigenkompositionen von Stefan Polap und anderen Komponisten. Viele Solo-Stücke sind mit dabei. - Eintritt frei! Alle Gäste und Einwohner sind recht herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen. Bei Regen findet das Konzert in der Schlosshalle statt.
Marktplatz, 77709 Wolfach

Do. 04.09.2014; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang. Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Führung: Kurt Maurer. Dauer: ca. 70 Min.. Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.
Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 05.09.2014; 10.00 Uhr

Stadtführung - Geschichte Wolfachs erleben
Versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt lernen Sie auf diesem Rundgang kennen. Auch alles Wissenswerte über die Geschichte, Flößerei, Brauchtum, Fasnet und vieles mehr. Führung: Wolfgang Sitzler; Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine; Anmeldung: bis Donnerstag, 17.00 Uhr in der Tourist-Information Wolfach. Mindestteilnehmerzahl : 5 Personen. Die Führung ist barrierefrei.
Marktplatz, 77709 Wolfach

Sa. 06.09.2014; 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Wochenmarkt
mit Produkten aus der Region
Vielfältiges Angebot an Lebensmitteln, Obst, Gemüse und Pflanzen
Marktplatz, 77709 Wolfach

Sa. 06.09. - So. 07.09.2014;

Sommerfest Rohöl Club Kirnbach
mit Unterhaltung und Bewirtung, Samstag ab 14 Uhr, Sonntag ab 11 Uhr
Festplatz Liefersberg, 77709 Wolfach - Kirnbach

Sa. 06.09.2014; 19:00 Uhr

Sommerabendkonzert mit den Jodelfrauen aus Willisau - Schweiz
Anlässlich ihres Besuchs auf dem Campingplatz verwöhnen die Jodelfrauen die Gäste und die Bevölkerung mit ihren schönen Stimmen.
Trendcamping Wolfach, 77709 Wolfach - Kinzigtal

Sa. 06.09.2014; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang. Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Führung: Kurt Maurer. Dauer: ca. 70 Min.. Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.
Marktplatz, 77709 Wolfach

So. 07.09.2014; 09.30 Uhr

Kirchweihfest und Pfarrfest St. Laurentius
mit Konzert der Stadtkapelle Wolfach, ab 14.30 Uhr Bläserjugend Kinzigtal und Bewirtung
Katholisches Gemeindehaus St. Laurentius, 77709 Wolfach

So. 07.09.2014; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte
Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache und auch anderen Sprachen möglich.
Dorotheenhütte, 77709 Wolfach



Die Trachtenkapelle Kinzigtal feiert wieder 4 Tage lang
Die Trachtenkapelle und Bläserjugend Kinzigtal feiern am Wochenende ihr großes, 4-tägiges Sommerfest. Traditionell wird das Festwochenende mit der Beach-Party am Freitagabend eröffnet. DJ Jojo legt zusammen mit BJ Bo die Musik auf und die Gäste können wieder bei Lightshow, Pool und

TRACHTENKAPELLE KINZIGTAL e.V.

Sommerfest vom 29.8. – 1.9.2014



Freitag, 29. August 2014

Beginn: 20.00 Uhr

BEACH-PARTY

Samstag, 30. August 2014

Beginn: 20.00 Uhr

Kartenvorverkauf: www.trachtenkapelle-kinzigtal.de
oder bei den üblichen Vorverkaufsstellen
in Wolfach und Halbmeil



Sonntag, 31. August 2014

- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Pausenhalle
- 11.15 Uhr Musikverein Unterharmersbach e.V.
- 13.30 Uhr Kindertrachtentanzgruppe Kinzigtal
- 15.00 Uhr Jugendkapelle „Connected“
- 16.00 Uhr Musikkapelle Reichenbach e.V. (Gengenbach)

Schlepper schleppen



ab 14.00 Uhr

Montag, 1. September 2014

- 17.00 Uhr Handwerkervesper
- 19.00 Uhr **Bla-Bli-Bla-Blasmusik**



Auf Ihren Besuch in Wolfach-Halbmeil freut sich die Bläserjugend und die Trachtenkapelle Kinzigtal

Strandbar am echten Sandstrand feiern. Die Feier beginnt um 20 Uhr. Bis 21 Uhr kostet der Eintritt nur 3 EUR - danach 5 EUR. Am Eingang werden Ausweiskontrollen durchgeführt.

Tags darauf folgt der musikalische Höhepunkt. Die bekannte Blasmusikformation „Mathias Gronert und seine Blaskapelle Egerländer Gold“ spielt ab 20 Uhr im Festzelt auf. Die Musiker, die alle aus der näheren Umgebung stammen, werden das Publikum mit volkstümlichen Klängen bestens unterhalten. Karten für diesen musikalischen Unterhaltungsabend gibt es im Vorverkauf für 8 EUR. An der Abendkasse kosten sie 10 EUR.

Am Sonntag eröffnet traditionell um 10.00 Uhr ein Gottesdienst den Festtag. Danach wird im Festzelt zum Mittagstisch geladen und der Musikverein Unterharmersbach spielt zum Frühschoppen. Später gibt es zum Kaffee eine große Auswahl am Kuchenbuffet. Es folgen weitere Programmpunkte, wie der Auftritt der Kindertrachtentanzgruppe, der Jugendkapelle „Connected“ sowie der Musikkapelle aus Gengenbach-Reichenbach. Außerdem findet erstmals der Spaßwettkampf des „Schlepper schleppens“ statt, bei dem verschiedene Gruppierung ihre Kräfte messen können.

Abschließend findet am Montag das beliebte Handwerker- vesper statt. Dabei wird die „Bla-Bli-Bla-Blasmusik“ aus Oberharmersbach für Stimmung sorgen. Weitere Informationen zum Sommerfest der Kinzigtäler Musiker finden sich auch auf der Homepage der Trachtenkapelle Kinzigtal (www.trachtenkapelle-kinzigtal.de).



Bei folgenden Veranstaltungen im Sommerferienprogramm sind noch Plätze frei:

Freitag, 5. September 2014

Ein Nachmittag im Wald - Walderlebnistag

Die Kolpingfamilie Oberwolfach veranstaltet heute zusammen mit den Förstern Markus Schätzle und Klaus Dieterle einen Walderlebnistag. Unter dem Motto „Wald erleben und kennen lernen“ werden wir zusammen einen Nachmittag im Wald verbringen. Ihr könnt euer Wissen über die Lebensgemeinschaft Wald erweitern, spielen, den Wald erforschen und jede Menge Spaß haben.

Dieses Jahr findet die Veranstaltung bei der Kreuzsattelhütte statt. Sie ist erreichbar über Oberwolfach-Walke und den Erzenbach in Richtung Brandenkopf.

Beginn: 13.00 Uhr / Treffpunkt: Kreuzsattelhütte, Oberwolfach

Ende: 17.00 Uhr / Teilnahmegebühr: € 3,00

Alter: 6 – 11 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 30 Kinder

Bitte wetterfeste Kleidung und waldtaugliches Schuhwerk mitbringen. Die Verpflegung wird gestellt.

Für folgende Veranstaltungen benötigen wir keine Anmeldung:

Donnerstag, 4. September 2014

Theater Sturmvogel in Hausach - Mini Mutig und das Meer

Ein abenteuerliches Piraten-Theater zum Mitmachen. "Mini Mutig und das Meer" erzählt das Abenteuer der kleinen Piratin Mini. "Tochter, du bist einfach nicht mutig genug!" sagt Minis Papa, der Piratenkapitän. Aber was soll Mini auch machen, wenn der Degen doch so scharf ist und das Meer so schrecklich tief? Und sie wäre doch so gerne eine richtige Piratin!

Und so sticht sie mit dem übermütigen Klabautermann Nepomuk in See. Auf dem Meer erleben beide die phantastischsten Abenteuer: Dem Schleierfisch wird eingeheizt, der Wassermann besiegt, und schließlich beweist die kleine Piratin im gemeinsamen Kampf mit den Kindern gegen den schwarzen Admiral, dass auch Kinder richtig mutig sind!

Beginn: 15.00 Uhr / Treffpunkt: Kath. Pfarrheim in Hausach

Ende: ca. 16.00 Uhr / Teilnahmegebühr: Kinder € 4,00 / Erwachsene € 2,00

Alter: 4 - 11Jahre

Die Teilnahmegebühr muss vor Ort bezahlt werden.

Mehr Informationen über das Sommerferienprogramm findet ihr im Internet unter www.wolfach.de. Anmelden könnt ihr euch von 8.30 – 12.00 Uhr bei der Stadt Wolfach, Elisabeth Landgraf, Tel. 07834/835341 oder per e-mail unter elisabeth.landgraf@wolfach.de. Teilnahmegebühr und Fahrtkosten sind bei der Anmeldung zu bezahlen!



3. Sommerfest

auf dem Moosenmättle

Samstag, 6. September 2014

14.00 Uhr: Preisskat

Anschließend gemütlicher Hock am

Lagerfeuer mit Weizenstand,

Wössnerstand und Barbetrieb

Sonntag, 7. September 2014

Ab 11.00 Uhr: Schleppertreffen

Jeder Oldtimerschlepper erhält ein Begrüßungsgeschenk

An beiden Festtagen

reichhaltiger Mittagstisch mit Bewirtung



www.rohoelclub-kirnbach.de



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Hegering Wolfach-Oberwolfach

Am Sonntag, den 7. September übernimmt der Hegering wieder die **Bewirtung auf der Kreuzsattelhütte**. Freiwillige Helfer möchten sich bitte bei Herbert Sum, Tel. 9543, melden.

Die Vorstandschaft bittet um zahlreiche Kuchenspenden und um einen guten Besuch.

Das diesjährige **Hegeringschießen** ist am Samstag, den 27. September, auf den Schießständen in Haslach. Beginn ist um 13.00 Uhr am Schießstand Bächlewald.

Imkerverein Wolfstal

Am Sonntag, den 31. August treffen wir uns um 10.00 Uhr zu unserem monatlichen Stammtisch im Gasthaus „Walkenstein“.

Paul Maier wird neuste Informationen über die Amerikanische Faulbrut geben.

Es sind alle Imkerinnen und Imker eingeladen.



Mineralienhalde Grube Clara



Die Kinder hatten auf einem abgetrennten Areal der Mineralienhalde Grube Clara in Wolfach-Kirnbach die Gelegenheit, selbst auf die Suche nach Mineralien zu gehen und erhielten einen Einblick in die Welt der Mineralien. Zusätzlich durften die Kinder „Gold waschen“ und sie bekamen eine Urkunde.

Erlebnistag beim Bienenzuchtverein und den Kleintierzüchtern



Beim Kleintierzuchtverein C216 erfuhren die Kinder viel Nützliches über die Kaninchen- und Geflügelzucht in der Zuchtanlage auf dem Biesle. Zum Mittagessen gab es gegrillte Steaks und Würstchen. Beim Bienenzuchtverein konnten die Kinder den Imkern über die Schulter schauen, beim Honig schleudern helfen und zum Abschluss gab es ein leckeres Honigbrot.

Großes Minigolfturnier mit dem Patenverein Kinderlachen



Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlene Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 17.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Bettina Dold
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: bettina.dold@reiff.de

Zustellprobleme und Aboservice:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Der Patenverein Kinderlachen e.V. hatte für die Kinder ein Minigolfturnier auf dem Minigolfplatz in Wolfach vorbereitet. Sie konnten ihr Können unter Beweis stellen und alle Kinder wurden mit Preisen belohnt.

Tennis Schnuppertraining



Der Tennisclub Wolfach e.V. hatte die Kinder zu einem Schnuppertraining eingeladen. Sie konnten ihre Geschicklichkeit mit dem Tennisschläger testen.

Ferienspaß bei Bäckerei Leist

Martin Leist und sein Team begrüßte 13 Kinder aus Wolfach und Oberwolfach in seiner Backstube. Die Kinder nutzten die Gelegenheit zu erfahren wie eine Brezel gemacht wird und was man alles aus Teig herstellen kann.



Es wurde mit Begeisterung Hefengebäck in diverser Form und Belegung



..... und Brezeln



..... und Brot gebacken. Zum Abschluss wurden die Kinder mit einer Urkunde, dem Brezeldiplom, ausgezeichnet. Das Selbstgebackene wurde eingepackt und jedes Kind machte sich mit einer großen Tüte auf den Heimweg.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Kennen Sie das „Wunderkorn der Inkas“?

Quinoa, auch das "Wunderkorn der Inkas" genannt, ist eine der ältesten bekannten Kulturpflanzen des Andenraumes und bis heute ein wichtiges Grundnahrungsmittel für die dort lebenden indianischen Kleinbauern. Quinoa ist im eigentlichen Sinne kein Getreide, sondern gehört zur Gattung der Gänsefußgewächse. Die Pflanze ist sehr zäh und widerstandsfähig und braucht weder Kunstdünger noch Pestizide und wächst noch in Höhenlagen bis zu 4000 Metern. Die Aminosäurezusammensetzung des Quinoa-Eiweißes ist optimal. Quinoa enthält als einziges „Getreide“ alle essentiellen Aminosäuren – einzigartig ist der hohe Lysin Gehalt. Da die Körner kein Gluten enthalten, ist Quinoa besonders auch für Zöliakie-Kranke geeignet. Quinoa ist nicht nur eine wohlschmeckende Beilage zu Gemüse- und Fleischgerichten sondern schmeckt auch vorzüglich in Suppen und Süßspeisen. Und das konnte die bolivianische Kleinbauern-Kooperative ANAPQUI durch den Fairen Handel mit Quinoa unter anderem erreichen:

- Der Faire Handel ermöglichte ANAPQUI 1988, Quinoa in Europa zu verkaufen. Damals gab es weder im In- noch im Ausland dafür einen Markt. Durch die frühzeitige Umstellung auf Bio-Quinoa konnte dieser Absatz gesichert werden.
- Die Kooperative fördert den Anbau verschiedener Quinoa-Sorten und unterstützt somit den Erhalt von traditionellen Kulturpflanzen.
- Eine eigene Verarbeitungsanlage für Quinoa konnte aufgebaut werden.
- Über ANAPQUI können die Bauern langfristig einen besseren Preis erzielen, der nicht den üblichen Marktpreisschwankungen unterliegt.

Immer wieder: Helfende Hände gesucht

„Niemand behegt einen größeren Fehler, als jemand, der nichts tut, nur weil er wenig tun könnte.“ (Leo Tolstoi)

Wir freuen uns über Menschen, die einen Teil ihrer freien Zeit der Idee der „Eine Welt“ zur Verfügung stellen und auf ehrenamtlicher Basis in unserem Weltladen in der Wolfacher Vorstadtstraße 45 mitarbeiten. Wir freuen uns auf Männer wie Frauen, auf Berufstätige, Hausfrauen, Rentnerinnen, auf ältere Jugendliche und junge Erwachsene. Schauen Sie doch einfach mal im Weltladen vorbei, sprechen Sie unverbindlich eine Mitarbeiterin an. Wenn Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit haben, dann können Sie sich auch bei Gerhard Schrempp (07834 867833) oder bei Inge Joos (07834 6992) melden. Eine erfahrene Mitarbeiterin würde Sie natürlich in die Tätigkeiten einführen. Und immer wieder wird die Möglichkeit zur Fortbildung angeboten. Besuchen Sie uns auch im Internet: www.weltlaeden-kindigital.de Hier erfahren Sie mehr zum Fairen Handel und zu unserer Arbeit.

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman
 Oberwolfach: St. Bartholomäus
 mit St. Marien
 Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970
 E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de
 Homepage: www.kath-wolfach.de

Einladung zu den Gottesdiensten vom 30.08. bis 7.09.2014

Samstag, 30. August

19.00 Uhr In St. Marien: Sonntagvorabendmesse.
 Hl. Messe für Karl Haas und verstorbene Geschwister.
 Gedenken an Hermann Gebert; Rudolf Echle.

Sonntag, 31. August – 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr In St. Roman: Amt.
 Hl. Messe für Adolf, Franz u. Pauline Haas. Gedenken an Anton und Rosa Haas; Johannes und Helena Sum; Anna und Josef Gebele; Roman u. Martina Sum (gest.).
 10.00 Uhr Pausenhalle Halbmeil: Hl. Messe zum Sommerfest der Trachtenkapelle Kinzigtal.

Montag, 1. September – Hl. PELAGIUS

20.00 Uhr In St. Laurentius: Bibelteilen im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 2. September – Hl. Messe vom Tag

16.00 Uhr Im Joh.-Brenzheim: Wortgottesfeier.
 19.00 Uhr In St. Marien: Abendmesse. Hl. Messe für Franz Armbruster.
 Gedenken an Erna Müller u. verstorbene Angehörige.

Mittwoch, 3. September – HEILIGER GREGOR DER GROSSE, Papst

8.00 Uhr In der Schlosskapelle: Gemeinschaftsmesse der Frauen.
 Hl. Messe für Ingeborg Waidele.

Donnerstag, 4. September – HL.MESSE VOM TAG

19.00 Uhr In St. Bartholomäus: Abendmesse.
 Hl. Messe für Egon Rauber und verstorbene Eltern und Geschwister.

Freitag, 5. September – SELIGE MUTTER TERESA VON KALKUTTA

16.15 Uhr In Parkinsonklinik: Wortgottesfeier.
 10.00 Uhr In St. Laurentius: Herz-Jesu-Amt mit Aussetzung und sakramentalem Segen.
 Jahrtagsmesse für Raimund Heizmann. Gedenken an Johannes Schmider.

Samstag, 6. September

14.00 Uhr In St. Roman: Trauung von Caroline u. Marco Harter und Taufe von Linus Eliah Harter.
 18.00 Uhr In St. Bartholomäus: Gebetsstunde der Lindenberggruppe.
 19.00 Uhr In St. Bartholomäus: Sonntagvorabendmesse.
 Hl. Messe für Matthäus u. Monika Hacker u. Tochter Maria Hacker-Decker
 Gedenken an Ottilie Spinner u. Sr. Luitgard; Cäcilia Rauber geb. Sum; Otto u. Hedwig Groß; Frieda u. Wilhelm Harter u. Franz Spinner; Berta u. Philipp Schillinger u. verstorb. Sohn Alfons; Lothar Knoche; Rosemarie u. Anton Kappler; Ludwig Sum u. Johanna Müller; Wilhelm Bitsch; Hildegard u. Raimund Dieterle; Geschwister Hilda u. Adolf Brüstle; Johannes u. Johanna

Heizmann; Albert Armbruster u. Enkel Florian Wachendorfer; Albert Schmid (Am Kirchberg) u. verstorb. Angeh.; Erwin Echle u. verstorb. Geschwister; Maria Rauber u. verstorb. Geschwister.

Sonntag, 7. September – Kirchweih- und Pfarrfest St. Laurentius

9.30 Uhr In St. Laurentius: Kirchweihhochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Pfarrfest.
 Wir denken dieses Jahr dankbar daran, dass vor 75 Jahren der Grundstein für unsere neue Pfarrkirche gelegt wurde, unsere kath. öffentl. Bücherei seit 50 Jahren besteht und unser Gemeindehaus 25 Jahre alt wird.



Die nächsten Tauftermine

Wolfach, St. Laurentius:
 Samstag, 22.11.2014 um 17.30 Uhr.
 Sonntag, 14.09./ 07.12.2014 um 11.15 Uhr.

Oberwolfach, St. Bartholomäus:

Samstag, 18.10./08.11./06.12.2014 um 17.30 Uhr.
 Sonntag, 21.09.2014 um 11.15 Uhr.

Oberwolfach, St. Marien

Nach Rückfrage

St. Roman:

Nach Rückfrage

Taufgespräche:

Montag, 15.09.; 06.10.; 03.11.2014
 Donnerstag, 04.09.; 27.11.2014

Bitte melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro.

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten:
 jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30 - 18.00 Uhr.
Das Büchereiteam Wolfach macht Sommerferien vom 31.08. bis 14.09.2014.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten:
 jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Rosenkranz

In St. Laurentius: 40 Minuten vor der Abendmesse.

In St. Bartholomäus: Sonntags um 18.00 Uhr.

In St. Marien: Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St. Roman: Eine halbe Stunde vor der Hl. Messe.

Einladung zum Handarbeitstreff

Alle Frauen, die gerne handarbeiten sind herzlich eingeladen. Wir treffen uns nach der Sommerpause wieder am **3. September um 14.00 Uhr im kath. Gemeindehaus.** Wolle, Garn und Nadeln sind mitzubringen.

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig,

Kirchplatz 5, 77709 Wolfach

Tel. 07834/295, Fax: 07834/4970,

E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de

Pfarrer Benno Gerstner - Gemeindeferentin Ulrike Faulhaber

Diakon Willi Bröhl: privat: 867935

homepage: www.kath-wolfach.de

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

KIRCHENBUS: Abfahrt Halbmeil und Vor Langenbach um 9.20 Uhr; am Straßburgerhof/Parkinsonklinik um 9.30 Uhr.

SPENDENKONTO FÜR ST. LAURENTIUS:

Kath. Kirchengemeinde Wolfach, Sparkasse Wolfach;

BIC: SOLADES1WOF IBAN: DE6066452776000018863.

SPENDENKONTO FÜR ST. BARTHOLOMÄUS:

Kath. Kirchengemeinde Oberwolfach, bei Sparkasse Wolfach, BIC: SOLADES1WOF;

IBAN: DE0766452776000019720.

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach**

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
Tel. 07834/382, Fax 07834/869370

**Ev. Stadtkirche in Wolfach**

Infos auch unter
www.ev-kirche-wolfach.de

Das Pfarramt Wolfach bis 28.08. wegen Urlaub geschlossen.

Hausmeisterin Frau Ungefug, Friedrichstr. 9, ist im Dienst, Tel privat 07834 2290788.

In dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Pfarramt in Kirnbach, Frau Renate Eßlinger, Tel 07834 6922

Sonntag, 31.08.2014

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Jarne Uhl durch Pfr. Stefan Voß und Taufe von Lenja Schmider durch Prädikantin Marlis Willis.

Sonntag, 07.09.2014

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Montag, 08.09.2014

19.30 Uhr Senfkorn

Freitag, 12.09.2014

16.15 Uhr halbstündige Andacht im Andachtsraum der Parkinsonklinik

Sonntag, 14.09.2014

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß mit Taufe von Kevin Eifert, gleichzeitig Kigo + Kigo-Mäuse

**Sonntag, 21.09.2014**

9.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Gottfried Zurbrügg

Sonntag, 28. September 2014**Gemeindefest und Jubelkonfirmation****10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß mit Abendmahl**

Das Gemeindefest, das wir zusammen mit dem Brenzheim feiern, steht dieses Jahr im Zeichen des 20-jährigen Jubiläums des Brenzheims.

Neben Mittagessen, Kaffee und Kuchen wird auch ein Kinderprogramm vorbereitet.

**Friedenskapelle
Bad Rippoldsau**

bis auf Weiteres kein Gottesdienst

**Evangelisches
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Sonntag, 31.08.

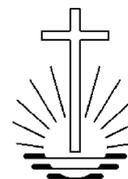
09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Sonntag, 07.09.

10.15 Uhr Gottesdienst im Grünen beim Vogtadeshof mit Taufe von Yuna Weinzierle Pfr. Voß, bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst mit Taufe in der Kirche statt.

Seniorenfahrt der Kirnbacher Senioren

Am Donnerstag, den 11.09. findet eine Fahrt ins Blaue statt. Abfahrt ist um 12.00 Uhr an der Kirnbacher Kirche. Näheres wird in Kürze bekannt gegeben. Anmeldung nimmt Frau Hilde Aberle, Tel: 9679 entgegen.

**Neupostolische Kirche Wolfach****Sonntag, 31.08.2014**

09:30 Uhr Gottesdienst,
anschließend Kaffeetrinken

Mittwoch, 03.09.2014

20:00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen**Freitag**

19.15 Uhr: Bibelkurs wie man Jehova Gott näher kommen kann:

Thema: „Warum kann man sagen, dass Jehova Ungerechtigkeit deutlicher wahrnimmt als wir?“ – 1. Mose 6: 5

19.50 Uhr: Theokratische Predigt diensts chule

Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag

Thema: „Was für einen Namen machst du dir bei Gott?“ – Sprüche 22: 1

10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium Thema: „Anderen helfen, ihre Möglichkeiten auszuschöpfen“ – Psalm 32: 8

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07833 - 1895

Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org

Aus dem Kreisgeschehen

Großes Kinder- und Familienfest im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Samstag & Sonntag, 30. & 31. August 2014, 11 bis 17 Uhr

Am letzten Augustwochenende ist das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach wieder fest in Kinderhand. Als Höhepunkt des Sommerferienprogramms heißt das Museum die Besucher am Samstag und am Sonntag, den 30. und 31. August, zum großen Kinder- und Familienfest mit zahlreichen Mitmachaktionen und Veranstaltungen willkommen.

Spielen, ausprobieren und entdecken werden an diesem Wochenende groß geschrieben. Jung und Alt können sich an beiden Tagen von 11 bis 17 Uhr an altem Handwerk versuchen. Ob Wäsche waschen, Kreisel bauen, filzen oder Seile drehen, für jeden ist etwas dabei. Damit auch alles gelingt, stehen den Kindern regionale Handwerker und museumspädagogische Mitarbeiter helfend zur Seite. In der Museumswerkstatt wird ebenfalls tatkräftig gewerkelt. Beim Bau von Kuckuckspfeifen oder Wasserrädern können die jungen Gäste ihr handwerkliches Geschick unter Beweis stellen. Eine gehörige Portion Spaß versprechen auch die vielen alten Spiele wie Schubkarren-Rennen oder Stelzenlaufen. Bei der Jubiläumsrallye rund um das 50-jährige Bestehen des Freilichtmuseums Vogtsbauernhof führt die Suche nach den richtigen Antworten in die Höfe, zu den Tieren und an versteckte Orte.

Für alle kleinen Detektive bietet das Freilichtmuseum am Samstag und am Sonntag, jeweils um 12 und um 14 Uhr, eine Rätselführung an. Auf einem Geländerundgang müssen die Kinder erraten, welche Geschichten der Wahrheit entsprechen und welche erfunden sind.

Darüber hinaus haben die Besucher an beiden Tagen die besondere Gelegenheit, das Freilichtmuseum während einer Kutschfahrt mit Schwarzwälder Füchsen kennenzulernen. Aber nicht nur Pferde, sondern auch viele weitere Tiere wie Schafe, Ziegen, Kühe und Hühner sind auf dem Gelände anzutreffen und zu bestaunen. Wer sich lieber selbst in den Sattel schwingt, kommt am Sonntag, 31. August, von 13 bis 16 Uhr beim Ponyreiten auf seine Kosten.

Das gesamte Programm finden Sie auf www.vogtsbauernhof.de.

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Neugründung der Selbsthilfegruppe „von Gewalt betroffenen Frauen“

Laut einer repräsentativen Studie des Bundesministeriums für Familien, Senioren, Frauen und Jugend zum Thema „Gewalt gegen Frauen“ haben 40% der Frauen in Deutschland seit ihrem 16. Lebensjahr körperliche und/oder sexu-

elle Gewalt und 42% der Frauen psychische Gewalt (Einschüchterung, Drohungen, Verleumdungen, usw.) erlebt; 25% der Frauen haben Gewalt durch den aktuellen oder früheren Lebenspartner erfahren.

Neben den körperlichen Verletzungen tragen betroffene Frauen multiple psychische Folgebeschwerden, wie Schlafstörungen, Depressionen, erhöhte Ängste, u.ä. davon. Nicht selten geht das Vertrauen in sich und die Menschen im Umfeld verloren. Eine große Zahl bzw. kann mit niemanden über das Erlebte sprechen.

„Es gibt gute, aber meiner Meinung nach immer noch nicht genügend oder zu wenig passende Angebote für misshandelte Frauen“, so eine Betroffene. „Es ist einfach etwas anderes, sich mit Menschen zu unterhalten, die gleiche oder ähnliche Erfahrungen gemacht haben und genau wissen, wie ich mich fühle.“

Auf Initiative einer Betroffenen soll im Ortenaukreis eine Selbsthilfegruppe für misshandelte Frauen gegründet werden. Sie bietet unter anderem die Möglichkeit, im geschützten Kreis Erfahrungen auszutauschen, gemeinsam nach Alternativen oder „Lösungen“ zu suchen, sich gegenseitig zu unterstützen oder gemeinsam etwas zu unternehmen. Weitere Informationen zur geplanten Gruppe erhalten Sie bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen unter der Telefonnummer 0781/805-9771.

Weiterbildung

Gewerbe Akademie

Info-Abend zum Bilanzbuchhalter

Die Gewerbe Akademie Offenburg blickt auf 22 Jahre Erfahrung bei der Durchführung des Lehrgangs zum Bilanzbuchhalter. Das Bildungshaus des Handwerks teilt mit, dass die nächste Fortbildung zum Bilanzbuchhalter am 10. März 2015 beginnt. Für alle Interessenten veranstaltet die Gewerbe Akademie im Vorfeld nochmals einen Info-Abend und zwar am Donnerstag, 16. Oktober ab 18 Uhr, Wasserstraße 19.

Bilanzbuchhalter sind für eine reibungslose Abwicklung der Buchhaltung verantwortlich. In ihrer Verantwortung steht die Sicherung der Liquidität des Unternehmens ebenso wie Finanzplanung, Zahlungsverkehr oder Mahnwesen und Inkasso sowie internationale Rechnungslegungsvorschriften. Der Lehrgang dauert zweieinhalb Jahre und der Unterricht findet berufsbegleitend Dienstagabend und samstags statt. Zielgruppe sind aufstrebende, qualifizierte kaufmännische Fachkräfte, die sich im betriebswirtschaftlichen Bereich des betrieblichen Finanz- und Rechnungswesens auf hohem Niveau spezialisieren wollen. Der Lehrgang kann unter bestimmten Voraussetzungen über Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit und durch das Meister BAföG gefördert werden. Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 115 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de zu finden.

Was sonst noch interessiert



AWO Elternschule Kinzigtal

Daniela Kempa

E-Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.deInternet: www.awo-elternschule-kinzigtal.de

Veranstaltungen der AWO Elternschule im September 2014:

**Kurs:
Traditionelles Bogenschießen – ein Abenteuer für Väter und Kinder ab 7 Jahren**

Einen Abenteuerstag für Väter mit Kindern ab 7 Jahren bietet die AWO Elternschule am Samstag, den 20.09.2014 von 11 - 17 Uhr im Flitzebogen Tipicamp in Schuttertal an. Auf dem Bogengelände im Tipicamp lernen Sie das traditionelle Schießen mit dem Langbogen kennen, Neben einfachen Schuss- und Zieltechniken gibt es viel Wissenswertes zum Thema Bogenschießen in der Vergangenheit und heute. Nach einer ersten Übungseinheit auf Zielscheiben geht's dann als Vater/Kind Team hinaus in den Wald auf eine spannende Bogenjagd (Parcours mit 3 D-Zielen / Gummitieren). Beim gemütlichen Abschluss am Lagerfeuer erhalten alle erfolgreichen Bogenschützen den Flitzebogen – Bogenpass. Väter, packt eure Kinder ein zu einem spannenden gemeinsamen Abenteuer, als Team seid ihr besonders stark!

Gebühr: Vater und Kind insgesamt 40 €, für ein weiteres Kind 10,- Euro

Vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich unter:

Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,

Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder Tel: 0781 / 20 55 08 10.

**Vortrag:
„Kindern Grenzen setzen – Erziehungsmaßnahmen und ihre Auswirkungen“**

Viele Eltern wollen im Umgang mit ihren Kindern etwas anders machen, als die eigenen Eltern vor ihnen.

In der Praxis ist dies oft nicht so einfach. Es fehlen Erfahrungen, geeignete Erziehungsstrategien und nicht zuletzt das Vertrauen in die eigene Erziehungsfähigkeit. Und wenn Kinder weder auf Freundlichkeit, noch auf Strenge zu reagieren scheinen, lassen Ratschläge von außen in der Regel nicht lange auf sich warten. Dieser Vortrag will dazu ermutigen, das eigene Empfinden in den Vordergrund zu rücken, um einen Umgang in der Familie zu finden, der allen Beteiligten gerecht wird.

Wann: 23.09.2014, 19.30 Uhr, **Wo:** Heinrich-Heine Realschule, Am Erhard Schremp-Schulzentrum in Gengenbach, **Gebühr:** 6 €. Vorherige Anmeldung zur besseren Planung erwünscht unter

Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,

Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder Tel: 0781 / 20 55 08 10.

**Kurs:
KESS-erziehen - weniger Stress mehr Freude**

Diesen Kurs für Eltern bietet die AWO Elternschule in Kooperation mit der Kindertagespflege Kinzigtal in Hausach an. Der Kurs beginnt am Mittwoch den 26.09.2014 (weitere Termine am 30.09., 07.10., 14.10. und 21.10.2014) jeweils von 17.45 Uhr – 20.15 Uhr in der Kindertagespflege Kinzigtal, Eichenstraße 24, 77756 Hausach

K wie kooperativ, das heißt von Beginn an den Kooperationswillen des Kindes aufgreifen und es altersgemäß in die alltäglichen Abläufe mit einbeziehen.

E wie ermutigend, das heißt, sich dem Kind zuwenden, seine Selbständigkeit fördern und es von Beginn an in seiner Selbstverantwortung stärken

S wie sozial, das heißt, sie Bedürfnisse des Kindes nach Zuwendung und Mitbestimmung erfüllen und ein Gemeinschaftsgefühl entwickeln.

S wie situationsorientiert, das heißt, nicht stur nach Ratgebern zu erziehen, sondern die persönlichen Möglichkeiten und Ziele von Eltern und Kindern berücksichtigen.

Im Kurs werden Eltern eingefahrene Verhaltensweisen bewusst. Sie bekommen viele Anregungen und Unterstützung, neues Verhalten auszuprobieren, Grenzen etwas konsequenter zu setzen, zur Kooperation zu motivieren und respektvoller in der Familie miteinander umzugehen.

Die Gebühr beträgt 50 € für Einzelpersonen, 70 € für Paare (Stärkegutschein einlösbar).

Vorherige Anmeldung erforderlich unter Home:

www.awo-elternschule-kinzigtal.de, Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder Tel.: 0781 / 20 55 08 10.

**Stephan Voegeli präsentiert
„Wunderwelt Schwarzwald“**

Der Freundeskreis Schwarzwald e.V., Sektion Oberes/Mittleres Kinzigtal freut sich, dass Stephan Voegeli, ehemals Leiter des Bärenparks, am 04.09., um 19.00 Uhr, im Gasthaus „Blume“ in Hausach, sein außergewöhnliches Tierparkkonzept vorstellen wird.

Die „Wunderwelt Schwarzwald“ soll ein Tierpark werden, der ganz auf den Nationalpark Schwarzwald und seine Bewohner zugeschnitten ist, ohne Hirsch, Wildschwein, Wisent, Bär und Wolf. Der Park soll die Lebensräume aus der Natur zeigen. Da gibt es eine Wasserwelt mit Kröten, Molchen, Vögeln und Säugetieren, oder eine Schmetterlingswiese, auf der sich nicht nur Falter tummeln.

Neben den Tieren sind in der „Wunderwelt Schwarzwald“ Pflanzen und vor allem Pilze durchaus gleichberechtigte Partner, die den Besucher mit ihren Geschichten und Besonderheiten zum Staunen bringen sollen.

Im Vortrag von Voegeli stecken noch viele andere überraschende Aspekte und Ideen, die sich z. B. im Bereich des ehemaligen Hotels Alexanderschanze, also direkt am Rand des Nationalparks, sehr gut verwirklichen ließen.

Die „Wunderwelt Schwarzwald“, wie er sein Projekt nennt, wäre so ganz sicher ein attraktiver Anziehungspunkt und eine gute Ergänzung des Nationalparks Schwarzwald.

Der Freundeskreis Schwarzwald e.V., Sektion Oberes/Mittleres Kinzigtal lädt die Bevölkerung herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Repair-Café in Offenburg

Das BUND-Umweltzentrum Ortenau eröffnet in Zusammenarbeit mit dem Stadtteil- und Familienzentrums am Mühlbach am 20. September 2014 von 14 bis 17 Uhr das Repair Café Offenburg. Nach dem Motto: „Reparieren statt wegwerfen!“ kann jede*r kommen, um gemeinsam mit anderen etwas Kaputttes zu reparieren oder reparieren zu lassen. Die Organisatoren wollen damit dazu beitragen, dass Dinge länger genutzt und nicht unnötig Energie und Rohstoffe verschwendet werden.

Defekte elektrische Kleingeräte, wie Föhn, Wasserkocher, CD-Spieler, kurz alles was einen Stecker hat und tragbar ist, aber auch Kleinmöbel, Textilien, Spielzeug, Fahrräder usw. können beim Besuch des Repair Cafés mitgebracht werden. Dort kann man sie mit tatkräftiger Hilfe von Fachleuten wieder instand setzen. Garantien für eine erfolgreiche Reparatur gibt es keine, dafür ist das Ganze jedoch kostenlos.

Eventuelle Wartezeiten können bei Kaffee und Kuchen überbrückt werden. Natürlich sind hier auch Besucher willkommen, die sich nur über das Repair Café informieren möchten.

Zu finden ist das Repair Café im Stadtteil- und Familienzentrums am Mühlbach, Vogesenstraße 14a in Offenburg. Der Eingang befindet sich neben der Mensa des Schulzentrums Nord-West.

Wer seine Kenntnisse einbringen möchte oder Fragen dazu hat, kann sich beim BUND-Umweltzentrum Ortenau unter BUND.Umweltzentrum-Ortenau@web.de bzw. telefonisch bei Günter Schulz, 0781 35772 melden.